

# CROSSOVER

Skulpturen aus Simbabwe und Deutschland



Einladung zur  
Skulpturenausstellung

## STEINSKULPTUREN

RICKSON Z. MUREHWA gehört zu den bedeutendsten Vertretern der „New Shona Art“ Zimbabwes. Mit seiner filigranen Bildhauertechnik belebt er den Stein und erschafft Abstraktionen menschlicher Gestik. Seine Werke wie die anderer namhafter Künstler aus Zimbabwe, darunter Bernard Matemera, Josiah Manzi, Nicholas Mukomberanwa, Taylor Nkomo, Arthur Manyangedzo, Eddi Masaya werden im Torhaus und/oder im IMBA-Skulpturengarten zu sehen sein.



**Art in Progress:** Im Torhaus und im Skulpturengarten der IMBA-Galerie zeigt Rickson wie er aus Serpentine-Gestein eine Skulptur fertigt.

**Termine: Torhaus 28.7. und 4.8.2019**  
**IMBA-Galerie: 26.7.-11.8.2019**

### Torhaus

Wellingsbüttler Weg 75b, 22391 Hamburg

### IMBA-Galerie

Bebelallee 7, 22299 Hamburg  
(U1 schräg gegenüber der Station Hudtwalcker Straße)

### ÖFFNUNGSZEITEN

#### Torhaus:

20. Juli - 4. August 2019, Fr/Sa/So 11.00-18.00  
Finissage: Sonntag 4. August 2019

#### IMBA-Galerie:

26. Juli - 11. August 2019, täglich 11.00-19.00  
Finissage: Sonntag 11. August 2019

### KONTAKT

IMBA-Galerie | Silke Frank  
Galerie Shona | Dr. Eckart Rohde  
Tel. 040-473443 | [info@imba-galerie.de](mailto:info@imba-galerie.de)  
Tel. 0171-5183524 | [eckart-rohde@galerie-shona.org](mailto:eckart-rohde@galerie-shona.org)  
[www.imba-galerie.de](http://www.imba-galerie.de)  
[www.galerie-shona.org](http://www.galerie-shona.org)

Torhaus / Mike Holland  
Tel. 0173-2311951

## TORHAUS

Vernissage: 20.7.2019, 17.00  
Einführung: Bernd M. Kraske, 18.00

## IMBA-GALERIE

Vernissage: 26.7.2019, 17.00



Kulturkreis Torhaus

IMBA  
Galerie

In Zusammenarbeit mit :  
GALERIE SHONA

## OLIVER SCHÜLER LÜRSEN

Seinen Gedanken zum Werden und Vergehen plastisch Ausdruck zu verleihen, bewegt OLIVER SCHÜLER-LÜRSEN seit seiner Ausbildung zum Holzbildhauer an der Werkkunstschule Flensburg Anfang der 80er Jahre.

Berufliche Erfahrungen als Schiffszimmermann auf einem traditionellen Großsegler und als Bühnenplastiker in den Werkstätten der Hamburgischen Staatsoper boten eine Erweiterung der Techniken, Materialien und Formate. Seit 1992 arbeitet der Bildhauer selbstständig in seiner Werkstatt BELLEALLIANCE in Hamburg-Eimsbüttel.

Für seine künstlerischen Arbeiten nutzt SCHÜLER-LÜRSEN eine Mischtechnik aus dem Einsatz der Kettensäge zur Formgebung und des Bildhauereisens zur Ausarbeitung der Details. Die vielfältigen Strukturen seiner Werke werden gelegentlich dezent farblich unterstützt. So entstehen dramatisch-dynamische Skulpturen aus unterschiedlichen Hölzern.



## KATRIN TARNOWSKI

Geboren in Berlin, aufgewachsen in Berlin, Pommern und Schleswig-Holstein, lebt und arbeitet sie heute in Hamburg.

Noch während ihrer Tätigkeit als Ärztin in eigener Praxis absolvierte KATRIN TARNOWSKI eine 8-jährige Ausbildung als Schreiberin abendländischer Schriften an der von Prof. Martin Andersch 1991 gegründeten Hamburger „Schule für Schrift“ und nahm 10 Jahre Unterricht bei Inge Wrocklage in deren Hamburger Atelier „la fabbrica“. Vertraut mit vielfältigen künstlerischen Ausdrucksformen, strebte sie schon früh eine künstlerische Verbindung von Schrift und moderner bildender Kunst an.

Charakteristisch für ihre Skulpturen in Holz und Bronze ist deren zeichenhafte Anmutung und das Bestreben, durch bewusste Verknappung und Reduktion der Formen die Aussage zu verdichten und so auf das Wesentliche zu lenken.

## ULLI KITTELMANN

Nach einem Chemiestudium und Berufstätigkeit begann der in Osterburg / Altmark geborene ULLI KITTELMANN in 2003 eine künstlerische Ausbildung bei Prof. Daoud Anad in Potsdam/Rehbrücke. Seit 2007 arbeitet der Bildhauer in einem eigenen Atelier in Stücken, seit 2013 in Beelitz OT Körzin.

Bäume sind für ULLI KITTELMANN etwas Einzigartiges. Sie beherbergen in ihrem Inneren Botschaften und Ereignisse, die sie während ihres Wachstums, oft über mehrere Generationen, gesammelt und in vielfältigen Formen abgespeichert haben. Diese aufzuspüren und in künstlerischen Objekten sichtbar zu machen, ist die spannendste Herausforderung bei seiner schöpferischen Tätigkeit.

Der Begriff „intuitive Bildhauerei“ beschreibt diesen Schaffensprozess gut. ULLI KITTELMANN hat seine Werke an vielen Orten in Brandenburg sowie in Berlin, Hamburg und Würzburg ausgestellt.

